

# Tischvorlage der Stadt Speyer



Vorlagen-Nr.: 1370/2023

**Abteilung:** Finanzen, Controlling,  
Strategische Steuerung

**Bearbeiter/in:** Sribavan, Thushyanthi

<b>Haushaltswirksamkeit:</b>	<input checked="" type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja, bei	<b>Produkt:</b>
Investitionskosten:	<input checked="" type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	<b>Betrag:</b>
Drittmittel:	<input checked="" type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	<b>Betrag:</b>
Folgekosten/laufender Unterhalt:	<input checked="" type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	<b>Betrag:</b>
Im laufenden Haushalt eingeplant:	<input checked="" type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	<b>Fundstelle:</b>

Betroffene Nachhaltigkeitsziele:



Beratungsfolge	Termin	Behandlung	Beratungsstatus
Aufsichtsrat der Stadtwerke Speyer GmbH	24.11.2022	nicht öffentlich	empfehlende Beschlussfassung
Stadtrat	09.02.2023	öffentlich	endgültige Beschlussfassung

**Betreff: Beteiligung als Kommanditist an der GeoPfalz GmbH & Co. KG**

## Beschlussempfehlung:

Der Rat der Stadt Speyer beschließt auf Grundlage des Beschlusses des Aufsichtsrates der Stadtwerke Speyer GmbH:

1. Die SWS gründet mit der Stadt Schifferstadt mit einem jeweiligen festen Kommanditanteil von 50 T€ die GeoPfalz GmbH & Co. KG. Das Kommanditkapital beträgt insgesamt 100 T€.
2. Die Gesellschaft GeoPfalz Verwaltungs GmbH wird neu gegründet, so dass diese als Komplementärin eingesetzt werden kann.

## Begründung:

### **Projektbeschreibung:**

Bei dem Projekt handelt es sich um ein Geothermiekraftwerk zur Förderung von Thermalwasser zur Wärmebelieferung und Stromerzeugung.

Die SWS beabsichtigt, die Wärme- und Stromerzeugung in dem geplanten Geothermiekraftwerk in ihr Gesamtprojekt Umsetzung der Klima- und Energierichtlinie der Stadt Speyer einzubringen.

### **Wirtschaftlichkeit:**

Die Anschaffungs- und Herstellungskosten wurden nach einer ersten kaufmännisch vorsichtigen Kalkulation ermittelt. Das Eigenkapital wird je anteilig von den Kommanditisten SWS und Schifferstadt erbracht.

Die aus dem Betrieb zufließenden Mittel erlauben eine planmäßige Tilgung der Fremdmittel und die Rückführung des Kommanditkapitals.

Das Projekt hat in einer ersten Wirtschaftlichkeitsbetrachtung einen positiven Barwert.

**Zu 1. Die SWS tritt mit einem festen Kommanditanteil von 50 T€ der GeoPfalz GmbH & Co. KG bei. Die Stadt Schifferstadt tritt ebenfalls mit einem festen Kommanditanteil von 50 T€ bei.**

Die Stadtwerke Speyer GmbH und die Stadt Schifferstadt werden mit gleichen Kommanditanteilen Beteiligte der GeoPfalz GmbH & Co.KG und gründen hierzu diese Gesellschaft. Alle Grundlagengeschäfte der KG sind mit einer 3/4 Mehrheit zu beschließen, so dass die SWS in wesentlichen Belangen der Gesellschaft nicht überstimmt werden kann ohne jedoch einen beherrschenden Einfluss an der Gesellschaft zu gewinnen.

**Zu 2. Die Gesellschaft GeoPfalz Verwaltungs GmbH wird neu gegründet, so dass diese als Komplementärin eingesetzt werden kann.**

Die Gesellschaft wird neu gegründet. Alle Anteile werden von der GeoPfalz GmbH & Co.KG gehalten.

Mit dem Schreiben der Oberbürgermeisterin Frau Seiler vom 22.12.2022 erfolgte die Anzeige gemäß § 92 GemO an die ADD Trier zur Beurteilung der kommunalrechtlichen Prüfung.

Am 19.01.2023 teilte uns die ADD Trier mit, dass die kommunalaufsichtsbehördliche Prüfung noch nicht abgeschlossen ist.

Wir bitten um Beschlussfassung vorbehaltlich der Zustimmung der ADD Trier.